

Fiscenthal

Kath. Kirche St. Gallus, Freihofweg 1,
8497 Fiscenthal, Telefon 052 386 11 08,
www.kath-bauma.ch



Seelsorger: Andreas Pfister, Pfarradministrator
Sekretariat: Margherita Truninger
Montag–Mittwoch, 8.00–12.00 Uhr

E-Mail andreas.pfister@kath-bauma.ch
E-Mail sekretariat@kath-bauma.ch
Telefon 052 386 11 08

Gottesdienste

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS TAG DES WORTES GOTTES

Samstag, 21. Januar

18.00 Gottesdienst

Opfer: Schweiz. Kath. Bibelwerk, Zürich

Donnerstag, 26. Januar

Hl. Timotheus und hl. Titus

19.00 Hl. Messe

VIERTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 28. Januar

18.00 Gottesdienst

Opfer: Caritas Kanton Zürich – Caritas-
Woche

Donnerstag, 2. Februar

Fest Darstellung des Herrn – Lichtmess

19.00 Gottesdienst mit Kerzensignung

Mitteilungen

SONNTAG DES WORTES GOTTES

Samstag, 21. Januar

Der erste Teil jeden Gottesdienstes ist dem Wort Gottes, der Bibel, gewidmet. Es ist gut, einmal im Jahr sich das besonders zu vergegenwärtigen. Die Bibel hilft uns, mit Gott in Beziehung zu treten. Im Zentrum der Betrachtung wird Psalm 104 stehen. Mit ihm wird ein Bezug hergestellt zu Jahwe (Gott), seiner Schöpfung und zu uns Menschen. Dieser Psalm wird rezitiert, das heisst gebetet, und ausgelegt in der Predigt. Angeregt wurde der Sonntag des Wortes Gottes von unserem Papst Franziskus.

Die Opfer-Spende:

Das Schweiz. Katholische Bibelwerk unterhält in Zürich eine bibelpastorale Arbeitsstelle. Damit die Bibel im Gespräch bleibt, können wir das Bibelwerk

mit unserer Spende unterstützen. Für Ihre Hilfe dankt das Team des Bibelwerkes: Anja Metzler und Dr. Winfried Bader.

RÜCKBLICK WEIHNACHTEN

Ich danke Ihnen allen für die gottesdienstlichen Feiern zu Weihnachten 2022. Bestimmt haben Sie auch zu Hause herzliche Weihnachten zelebriert. Die Krippenfiguren aus dem Nachlass des Krippenbauers Oechlin aus Kirchberg SG zauberten eine wunderbare Atmosphäre in die Kirche Fiscenthal. Das Foto mit Maria, dem Kinde und dem Esel soll dies verdeutlichen. Ein gutes neues Jahr Ihnen allen! *Andreas Pfister*



Bäretswil

Kath. Pfarrei Bruder Klaus, Engelsteinstrasse 1, 8344 Bäretswil,
Telefon 044 939 12 39, www.kath-bauma.ch



Seelsorger: Urs Traub, Pfarr-Rektor
Sekretariat: Margherita Truninger
Montag–Mittwoch, 8.00–12.00 Uhr

E-Mail urs.traub@kath-bauma.ch
E-Mail sekretariat@kath-bauma.ch
Telefon 052 386 11 08

Gottesdienste

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS – SONNTAG DES WORTES GOTTES

Sonntag, 22. Januar

10.30 Heilige Messe, Pfr. A. Pfister

Opfer: Missionare Diener der Armen
(Opus Christi Salvatoris Mundi)

Mittwoch, 25. Januar

9.00 Hl. Messe

Donnerstag, 26. Januar

8.30 Rosenkranz

9.00 Hl. Messe

Freitag, 27. Januar

18.00 Hl. Messe

Sonntag, 29. Januar

10.30 Heilige Messe

Opfer: Caritas-Woche

Mittwoch, 1. Februar

9.00 Hl. Messe

DARSTELLUNG DES HERRN

Donnerstag, 2. Februar

19.00 Rosenkranz

19.30 Hl. Messe mit Kerzensignung
und Blasiussegen

Freitag, 3. Februar

17.30 Eucharistische Anbetung

18.00 Hl. Messe mit Blasiussegen

Mitteilungen

SONNTAG DES WORTES GOTTES

«Der dem Wort Gottes gewidmete Sonntag möge im Volk Gottes die andächtige

und beständige Vertrautheit mit der Heiligen Schrift wachsen lassen, so wie es der heilige Verfasser bereits in alter Zeit gelehrt hat: «Das Wort ist ganz nah bei dir, es ist in deinem Mund und in deinem Herzen, du kannst es halten» (Deut 30,14).»

Papst Franziskus

DARSTELLUNG DES HERRN

«Als Jesus das erste Mal in seine Stadt und in den Tempel (vgl. Lukas 2,49) kam, erkannte Simeon, was er für Israel und die Heiden bringen wird: Heil, Licht und Herrlichkeit, also Schalom – Frieden. In der Begegnung mit Jesus erkennt Simeon schon im Vorhinein seine befreiende Botschaft. So kann er nun in Frieden aus diesem Leben scheiden. Hanna, eine Prophetin im hohen Alter, tritt hinzu. Auch sie erkennt, was sich da ereignet, und preist Gott. Ausserdem aber beginnt sie, über dieses wundersame Kind zu sprechen und so Christus zu verkündigen. In Simeon und Hanna begegnet Jesus zum ersten Mal den Frommen Israels.» *Gunda Brüske*

BLASIUSSEGEN

«Bewahre uns vor Krankheit und Schaden in diesem zeitlichen Leben und hilf uns in aller Not, damit wir das ewige Heil erlangen.» Messe am 3. Februar. Der Empfänger des Blasiussegens soll sich in die Heilzusage Gottes und in seine Fürsorglichkeit eingebunden fühlen. Der feste Glaube daran wirkt oft Wunder.

VIERTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 28. Januar

16.15 Beichtgelegenheit

17.00 Hl. Messe